



Amtsblatt

und

Kreisanzeiger des Landkreises Bayreuth

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Landratsamt Bayreuth. Postbezug: vierteljährlich 15,- DM

Nr. 19

Bayreuth, den 18. August 1999

2/22-173

Verordnung über die Naturdenkmäler im Gebiet des Landkreises Bayreuth Vom 4. August 1999

Auf Grund von Art. 9, Art. 45 Abs. 1 Nr. 4 und Art. 37 Abs. 2 Nr. 3 des Bayerischen Naturschutzgesetzes - BayNatSchG - (BayRS 791-1-U), in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1998 (GVBI S. 593), erlässt das Landratsamt Bayreuth als untere Naturschutzbehörde folgende Verordnung:

§ 1 Schutzgegenstand

(1) ¹ Die in der Anlage zu dieser Verordnung näher beschriebenen Einzelschöpfungen der Natur werden als Naturdenkmäler nach Art. 9 Abs. 3 BayNatSchG geschützt.

² Die Anlage ist Bestandteil dieser Verordnung.

(2) ¹ Die Lage aller sowie die Abgrenzung der flächenhaften Naturdenkmäler sind in Karten im Maßstab 1 : 5 000 oder 1 : 1 000 sowie in 18 Übersichtslageplänen im Maßstab 1 : 25 000 eingetragen.

² Diese Karten werden im Landratsamt Bayreuth archivmäßig verwahrt und sind dort während der Dienststunden allgemein zugänglich.

§ 2 Schutzzweck

Zweck der Unterschutzstellung ist es, die in der Anlage zu dieser Verordnung beschriebenen Einzelschöpfungen der Natur wegen ihrer hervorragenden Schönheit oder Eigenart oder ihrer ökologischen, wissenschaftlichen, geschichtlichen, volks- oder heimatkundlichen Bedeutung zu erhalten und zu schützen.

§ 3 Umgebungsschutz

(1) ¹ Zur Sicherung der Naturdenkmäler wird auch ihre Umgebung mit geschützt.

² Diese Flächen werden wie folgt festgelegt:

1. bei Bäumen wird neben der Einzelschöpfung selbst auch ihre Umgebung in einem Umkreis von 5 m unter Schutz gestellt; der Umkreis wird am jeweiligen Stammumfang in einer Höhe von 1 m über dem Erdboden gemessen; liegt der Kronenansatz unter dieser Höhe, ist der Stammumfang unter dem Kronenansatz maßgebend; bei mehrstämmigen Bäumen wird der Stammumfang an den jeweils am weitesten außen liegenden Stämmen gemessen,

2. bei Felsen wird die Umgebung in einem Umkreis von 5 m, gemessen jeweils vom Fuß des Felsens an, unter Schutz gestellt.

³ Abweichend von den Nrn. 1 und 2 kann in der Anlage zu § 1 Abs. 1 dieser Verordnung unter der Rubrik "Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes" etwas anderes bestimmt sein.

(2) Soweit in der geschützten Umgebung bauliche Anlagen stehen, die bereits bei Inkrafttreten dieser Verordnung vorhanden waren, endet der Umgebungsschutz an diesen baulichen Anlagen.

§ 4 Verbote

¹ Vorbehaltlich von § 5 dieser Verordnung ist es nach Art. 9 Abs. 4 BayNatSchG verboten, die Naturdenkmäler zu entfernen, zu zerstören oder zu verändern oder deren mitgeschützte Umgebung zu verändern.

² Es ist insbesondere verboten:

1. geschützte Bäume oder Sträucher auszuasten, Zweige abzubrechen, Rinde oder Wurzelwerk zu verletzen oder deren Wachstum zu stören,

2. Pflanzen oder Pflanzenbestandteile zu entnehmen oder zu beschädigen oder deren Wurzeln, Knollen oder Zwiebeln auszureißen, auszugraben oder mitzunehmen,

3. Bodenbestandteile abzubauen, Grabungen, Asphaltierungen, Betonierungen, Sprengungen oder Bohrungen vorzunehmen oder die Bodengestaltung in irgendeiner Weise zu verändern,

4. bauliche Anlagen im Sinne der Bayerischen Bauordnung zu errichten, zu ändern, abzurechen oder zu beseitigen, auch wenn diese keiner Baugenehmigung bedürfen,

5. Verkaufsbuden, Bänke oder Zelte auch nur vorübergehend zu errichten,

6. Bild- oder Schrifttafeln, die nicht ausschließlich auf den Schutz des Naturdenkmals hinweisen, anzubringen,

7. Kraftfahrzeuge oder Wohnwagen außerhalb öffentlicher Straßen, Wege, Plätze und der ausgewiesenen Park- und Stellflächen abzustellen,

8. Draht- oder Rohrleitungen zu verlegen oder zu errichten,

9. Feuerstellen anzulegen und zu unterhalten,

10. Sachen jeder Art zu lagern,

11. Straßen, Wege oder befestigte Plätze im Schutzbereich neu anzulegen,

12. eine andere als die unter der Rubrik "Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes" zugelassene wirtschaftliche Nutzung auszuüben.

Inhalt:

Verordnung über die Naturdenkmäler im Gebiet des Landkreises Bayreuth

§ 5
Ausnahmen

- (1) Ausgenommen von den Verboten des § 4 dieser Verordnung sind:
1. die rechtmäßige Ausübung der Jagd und Fischerei sowie Maßnahmen des Jagd- und Fischereischutzes,
 2. die zur Erhaltung des Naturdenkmals erforderlichen Schutz- und Pflegemaßnahmen,
 3. das Aufstellen oder Anbringen von Zeichen und Schildern, die auf den Schutz oder die Bedeutung des Naturdenkmals hinweisen, oder von Wegmarkierungen, Warntafeln, Ortshinweisen, Sperrzeichen oder sonstigen Absperrungen,
 4. unaufschiebbare Sicherungsmaßnahmen, die zur Abwehr einer gegenwärtigen Gefahr für Leben, Gesundheit oder bedeutende Sachwerte erforderlich sind,
 5. der Winterdienst auf öffentlichen Straßen,
 6. die ordnungsgemäße land- und forstwirtschaftliche Bodennutzung sowie die ordnungsgemäße Teichwirtschaft, soweit sie nicht dem Zweck dieser Verordnung widersprechen,
 7. die Unterhaltung von Gewässern und Ufergrundstücken im gesetzlich vorgeschriebenen Umfang im Benehmen mit der unteren Naturschutzbehörde.
- (2) Die unter Abs. 1 Nrn. 2 und 3 genannten Maßnahmen dürfen nur im Einvernehmen mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen.

§ 6
Befreiungen

- (1) Von den Verboten des § 4 dieser Verordnung kann gemäß Art. 49 BayNatSchG im Einzelfall Befreiung erteilt werden.
- (2) ¹ Die Befreiung kann unter Auflagen, unter Bedingungen oder befristet erteilt werden.
² Wird eine Befreiung mit Nebenbestimmungen erteilt, so kann eine angemessene Sicherheitsleistung verlangt werden.
- (3) ¹ Zuständig für die Erteilung der Befreiung ist das Landratsamt Bayreuth als untere Naturschutzbehörde.
² Im übrigen gilt Art. 49 Abs. 3 Satz 1 Halbsatz 5 BayNatSchG entsprechend.

§ 7
Anzeigepflicht

- ¹ Die Eigentümer und Besitzer von Naturdenkmälern sind verpflichtet, erhebliche Schäden und Mängel an einem Naturdenkmal unverzüglich dem Landratsamt Bayreuth - untere Naturschutzbehörde - anzuzeigen.
² Im übrigen gilt Art. 50 Abs. 1 BayNatSchG entsprechend.

§ 8
Ordnungswidrigkeiten

- (1) Nach Art. 52 Abs. 1 Nr. 3 BayNatSchG in Verbindung mit Art. 9 Abs. 4 BayNatSchG kann mit Geldbuße bis zu einhunderttausend Deutsche Mark belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 4 Satz 1 dieser Verordnung ein Naturdenkmal entfernt, zerstört, verändert oder dessen mitgeschützte Umgebung verändert,

insbesondere einem Verbot des § 4 Satz 2 Nummern 1 bis 12 dieser Verordnung zuwiderhandelt.

- 2) Nach Art. 52 Abs. 1 Nr. 6 BayNatSchG kann mit Geldbuße bis zu einhunderttausend Deutsche Mark belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig eine vollziehbare Nebenbestimmung in Form der Auflage zu einer Befreiung nach § 6 Abs. 2 dieser Verordnung nicht erfüllt.
- (3) Nach Art. 52 Abs. 4 Nr. 5 BayNatSchG kann mit Geldbuße belegt werden, wer entgegen § 7 dieser Verordnung nicht unverzüglich Anzeige erstattet.
- (4) Sonstige Straf- und Bußgeldvorschriften, insbesondere § 304 Strafgesetzbuch, bleiben unberührt.

§ 9
Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Bayreuth in Kraft.
- (2) ¹ Gleichzeitig treten alle An- und Verordnungen zur Sicherstellung von Naturdenkmälern im Landkreis Bayreuth sowie alle Eintragungen in das Naturdenkmalbuch außer Kraft.
² Auch werden alle Eintragungen in den Naturdenkmalbüchern der ehemaligen Landkreise Ebermannstadt, Münchberg, Eschenbach in der Oberpfalz und Pegnitz, welche den Landkreis Bayreuth betreffen, aufgehoben.

Bayreuth, 4. August 1999
Landratsamt
Dr. Diemel
Landrat

Anlage zu § 1 Abs. 1 der Verordnung über die Naturdenkmäler im Gebiet des Landkreises Bayreuth vom 4. August 1999							
Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe

Gemeinde Ahorntal							
01/01	Friedenseiche	Kirchahorn	19/2 Kirchahorn	Ortsmitte		Bl. 6134 Waischenfeld	
01/02	Schieferaufschluss (Schiefergasse)	Hintergereuth	837, 838 Körzendorf	300 m südwestlich des Ortsteiles Hintergereuth	Gesamte Böschung mit Strauchwerk	Bl. 6134 Waischenfeld	Länge: ca. 70 m Höhe: bis 3 m

Anlage zu § 1 Abs. 1 der Verordnung über die Naturdenkmäler im Gebiet des Landkreises Bayreuth vom 4. August 1999

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1:25.000	Größe
Gemeinde Ahorntal							
01/01	Friedenseiche	Kirchahorn	19/2 Kirchahorn	Ortsmitte		Bl. 6134 Waischenfeld	
01/02	Schieferaufschluss (Schiefergasse)	Hintergereuth	837, 838 Körzendorf	300 m südwestlich des Ortsteiles Hintergereuth	Gesamte Böschung mit Strauchwerk	Bl. 6134 Waischenfeld	Länge: ca. 70 m Höhe: bis 3 m
Gemeinde Aufseß							
02/01	Linde	Oberaufseß	468 Aufseß	An der alten Auffahrt zum Schloss Oberaufseß		Bl. 6133 Muggendorf	
02/02	Schlosspark-Höhle C 23 ¹⁾	Oberaufseß	428 Aufseß	250 m südwestlich von Schloss Oberaufseß	Alle Felsen auf dem Grundstück	Bl. 6133 Muggendorf	ca. 300 m ² Eingangsbereich d. Höhle Breite: 2,40 m Höhe: 1,80 m
02/03	Wotans- oder Schießhöhle C 88 ¹⁾	Aufseß	765 Aufseß	Nordwesthang des Rennerberges		Bl. 6133 Muggendorf	Eingangsbreite ca. 10 m Höhe: ca. 1,50 m Länge: ca. 5 m
02/04	Teufelsbrunnenhöhle C 163 a ¹⁾	Oberaufseß	631 Aufseß	200 m südöstlich von Schloss Oberaufseß		Bl. 6133 Muggendorf	
02/05	Teufelshöhle C 163 b ¹⁾	Oberaufseß	631 Aufseß	200 m südöstlich von Schloss Oberaufseß		Bl. 6133 Muggendorf	Länge: 20 m Eingang Höhe: 2,40 m Breite: 1,80 m
02/06	Dolomittfelsklotz Wachstein mit Höhle C 181 ¹⁾	Heckenhof	545 Hochstahl	400 m nordöstlich von Heckenhof bei der Flur „Arscherbe“	Mitgeschützt ist auch die Durchgangshöhle C 181	Bl. 6133 Muggendorf	Länge: 8 m Eingang: Höhe: 2,20 m Breite: 3 m
02/07	Wüstenburg (Felsengruppe)	Neuhaus	917, 918 Neuhaus	1,2 km nordwestlich von Oberaufseß beim Höhenpunkt 478,9	Flora und Vegetation der Felsblöcke	Bl. 6133 Muggendorf	ca. 0,3 ha
02/08	Taschnerfelsen	Neuhaus	493 Neuhaus	Rechts der Aufseß an der Abzweigung der Straße nach Drosendorf		Bl. 6033 Hollfeld	

¹⁾ = Registrierung lt. Höhlenkataster

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

02/09	Dolomittfelsen „Himmelsstäuberer“	Neuhaus	151 Neuhaus	In Neuhaus, linker Talhang, nördlich des Friedhofs		Bl. 6033 Hollfeld	
02/10	Der Schlauderer	Aufseß	493, 494 Neuhaus	Nördlich von Neuhaus, östlich der Straße nach Drosendorf		Bl. 6033 Hollfeld	ca. 150 m ²
Stadt Bad Berneck							
03/01	Aufgelassener Steinbruch	Bad Berneck	992/1 Bad Berneck	Am westlichen Ortseude von Bad Berneck, nördlich der Bundesstraße 303		Bl. 5935 Marktschorgast	
03/02	Zwei Steinlinden	Bad Berneck	113 Bad Berneck	In Bad Berneck, beim Anwesen, Bahnhofstr. 114	Umkreis von 5 m im straßenseitigen Halbkreis	Bl. 5936 Bad Berneck	
03/03	Eiche	Bad Berneck	656/1 Bad Berneck	An der Einmündung des Buchwaldweges in die Bayreuther Straße in Bad Berneck		Bl. 5935 Marktschorgast	
03/04	Rotbuche	Warme-leithen	1553 Bad Berneck	500 m nordwestlich des Ortsteiles Warmeleithen am Weg nach Bärreuth		Bl. 5936 Bad Berneck	
03/05	Linde	Doebitsch	140 Neudorf	450 m östlich des Ortsteiles Doebitsch an der Straße Neudorf-Nenntmannsreuth		Bl. 5935 Marktschorgast	
03/06	Schlossberglinde	Wasserknoten	250 Wasserknoten	150 m südlich des Friedhofes von Wasserknoten in der Flur „Schlossäcker“	Umkreis von 10 m	Bl. 5936 Bad Berneck	
03/07	Dorflinde	Goldmühl	63 Goldmühl	Ortmitte des Ortsteils Goldmühl		Bl. 5936 Bad Berneck	
03/08	Steineiche	Goldmühl	53 Goldmühl	Hinter der ehemaligen Mühle am Mühlgraben in Goldmühl		Bl. 5936 Bad Berneck	
03/09	Esche - einblättrig	Gothendorf	329 Rimlas	300 m südwestlich von Gothendorf in der Flur „Wolfenberg“		Bl. 5935 Marktschorgast	
03/10	Zwei Steinlinden	Micheldorf	58/1,67 Rimlas	Ortmitte von Micheldorf		Bl. 5935 Marktschorgast	
03/11	Hoflinde	Köslar	340 Rimlas	Im Hof des Anwesens Kolb, Köslar 3		Bl. 5935 Marktschorgast	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

Stadt Betzenstein							
04/01	Felsgruppe Teufelsloch mit Höhlen D 445 a/b ¹⁾	Betzenstein	774 Betzenstein	350 m östlich von Betzenstein in der Flur Teufelsloch		Bl. 6334 Betzenstein	Tiefe: 4 - 5 m Breite: 4 m Höhe: 1 m
04/02	Lindengruppe auf dem Oberen Schmidberg	Betzenstein	239 Betzenstein	Östlich von Betzenstein am Oberen Schmidberg	Umkreis von 10 m	Bl. 6334 Betzenstein	
04/03	Klauskirch-Durchgangshöhle D 32 ¹⁾ mit vorgelagertem Felsen	Betzenstein	373 Betzenstein	300 m westlich von Betzenstein südlich des Schwimmbades	Mitgeschützt ist die gesamte Flora und Fauna	Bl. 6334 Betzenstein	Eingang: Höhe: 5 m Breite: 3 m Ausgang: Breite: 2 m Länge: 32 m
04/04	Stiefelfels mit westlich anschließendem Fels	Betzenstein	373 Betzenstein	Westlich von Betzenstein am Klauskirchenberg		Bl. 6334 Betzenstein	
04/05	Gerhardsfelsen mit Dreistaffelfels	Betzenstein	971 Betzenstein	Südlich der Kreisstraße BT 30 in Richtung Waiganz direkt am Ortsrand von Betzenstein	Mitgeschützt ist der unmittelbar unterhalb der Felsen stehende Schluchtwald (einzeltstammweise Nutzung erlaubt).	Bl. 6334 Betzenstein	0,136 ha
04/06	Felsenbildungen am Lindenberg	Betzenstein	422, 421, 419 Betzenstein	Nördlich der Kreisstraße BT 30 in Richtung Waiganz direkt am Ortsrand von Betzenstein		Bl. 6334 Betzenstein	
04/07	Kleiner Wasserstein	Betzenstein	1788, 1791 Stierberg	Südlich der Straße Betzenstein-Stierberg in der Flur „Rossheide“ (ca. 1 km östlich von Stierberg)		Bl. 6334 Betzenstein	
04/08	Felsgruppe „Teufelshosenflick“	Eckenreuth	1995, 1999 Stierberg	400 m nordwestlich von Eckenreuth, östlich der Straße nach Betzenstein		Bl. 6334 Betzenstein	
04/09	Betzensteiner Burggelände	Betzenstein	134 Betzenstein	Am Westrand von Betzenstein		Bl. 6334 Betzenstein	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

04/10	Dolomittfelsriff „Wetterstein“	Leupoldstein	625 Leupoldstein	50 bis 100 m südwestlich von Leupoldstein		Bl. 6334 Betzenstein	Durchmesser: ca. 50 - 60 m
04/11	Großer Wasserstein und Wassersteintor	Betzenstein	474 Ottenberg	500 m südlich von Höchstädt, westlich der Straße nach Betzenstein		Bl. 6334 Betzenstein	Länge: 250 m Breite: 200 m Höhe: 30 m Umfang: 900 m
04/12	Schlossbergfelsen mit Fuchsloch D 22 a ¹⁾	Spies	480 Spies	Nördlich von Spies am Schlossberg		Bl. 6334 Betzenstein	Eingang: Breite: 2,4 m Höhe: 1,2 m
04/13	Kuppenlochhöhle	Betzenstein	565 Spies	Am Westrand des Huppenberges nördlich von Spies		Bl. 6334 Betzenstein	Länge: 36 m Breite: 30 m Höhe: 5 - 6 m
04/14	Eibenfels	Betzenstein	1767, 1766 Spies	Etwa 1,8 km nordöstlich von Spies		Bl. 6334 Betzenstein	0,1 ha
04/15	Spieser Felsen	Spies	480 Spies	Nördlich von Spies am Schlossberg		Bl. 6334 Betzenstein	0,15 ha
04/16	Langer Berg-Dolomittfelswand	Betzenstein	540 Stierberg	Nördlich der Straße Stierberg-Münchs, 500 m südöstlich Stierberg		Bl. 6334 Betzenstein	Länge: ca. 800 m Breite: ca 50-80 m Höhe: 50-60 m
04/17	Lokva-Doline	Betzenstein	627 Ottenberg	1 km nordöstlich von Mergners, nördlich der Straße Mergners-Veldensteiner Forst		Bl. 6334 Betzenstein	Länge: 50 m Breite: 40 m
04/18	Hoflinde	Waiganz	1716 Stierberg	6 m südlich des Hauses Waiganz Nr. 2		Bl. 6334 Betzenstein	
04/19	Linde in Stierberg	Stierberg	144 Stierberg	Ortszentrum an Straßengabelung	Umkreis von 7 m	Bl. 6334 Betzenstein	
04/20	Linde am Lindenplatz	Spies	99/2 Spies	250 m östlich von Spies	Umkreis von 10 m	Bl. 6334 Betzenstein	
04/21	Linde in Eichenstruth	Eichenstruth	1415 Spies	Ortsmitte	Umkreis von 10 m	Bl. 6334 Betzenstein	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

Gemeinde Bindlach

05/01	Bindlacher Allee	Bindlach	275/49 Bindlach	Lindenallee entlang der alten Bundesstraße 2 von Stadtgrenze Bayreuth bis Ortsrand Bindlach		Bl. 6035 Bayreuth	
05/02	Eiche	Bindlach	599 Bindlach	Zwischen der Bundesstraße 2 und der Autobahn südlich von Bindlach		Bl. 6035 Bayreuth	
05/03	Eiche	Bindlach	580/18 Bindlach	Südlicher Ortsbereich von Bindlach im Garten des Anwesens Blumenstraße 11		Bl. 6035 Bayreuth	
05/04	Pfarrlinde	Bindlach	54/2 Bindlach	Vor dem Eingangsportal des Pfarrhauses, nordwestlich der Kirche		Bl. 6035 Bayreuth	
05/05	Siegeseiche	Bindlach	275/8 Bindlach	Im Norden von Bindlach, bei der Abzweigung des Griesweges von der Bundesstraße 2		Bl. 6035 Bayreuth	
05/06	Drei Linden	Röhrig	315 Bindlach	An der alten Bergstraße, ca. 150 m nach deren Abzweigung von der Bundesstraße 2	5 m im Umkreis jedes Baumes	Bl. 6035 Bayreuth	

Gemeinde Bischofsgrün

06/01	Rotbuche „Kalte Staude“	Bischofsgrün	872 Bischofsgrün	500 m östlich von Birnstengel	10 m im Umkreis	Bl. 5936 Bad Berneck	
06/02	Linde „Kaiserlinde“	Bischofsgrün	79 Bischofsgrün	250 m südlich der Kirche in Bischofsgrün		Bl. 5936 Bad Berneck	

Stadt Creußen

07/01	Linde	Hammermühle	355 Boden	An der Bundesstraße 2/85 gegenüber der Abzweigung zur Hammermühle		Bl. 6135 Creußen	
07/02	Linde	Creußen	201 Creußen	Vor der Pfarrkirche in Creußen		Bl. 6135 Creußen	
07/03	Sieben Linden	Creußen	105/3 Creußen	Auf dem Spielberg nördlich der Kirche		Bl. 6135 Creußen	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

07/04	Geologische Aufschlüsse im Posidonienschiefer	Creußen	865 Gottsfeld	40 - 70 m nördlich der Brücke über den Roten Main auf der Straße zwischen Lindenhardt und Gottsfeld		Bl. 6135 Creußen	Länge: 15 m Höhe: 1-1,5 m
07/05	Friedenslinde	Althaidhof	I Haidhof	Im Hof von Haus Nr. 1		Bl. 6135 Creußen	
Gemeinde Eckersdorf							
08/01 (vgl. 21/05)	Felsenschlucht Arzloch	Hardt	1005, 1016, 1016/2, 1017, 1022, 1070 Eckersdorf	Südwestlich des Ortsteiles Hardt in der Flur „Arzloch“	Einzelstammweise forstliche Nutzung erlaubt	Bl. 6035 Bayreuth	Länge: ca. 500 m Breite: ca. 30 m
08/02	Felsenschlucht Salamandertal	Eckersdorf	156, 163, 204, 208, 209, 211, 213, 214, 215, 216/3 118/1, 118 Eckersdorf	Im Südosten von Eckersdorf	Einzelstammweise forstliche Nutzung erlaubt	Bl. 6035 Bayreuth	Länge: 350 m Breite: ca. 30 m
08/03	Sommerlinde	Neustädtlein a. F.	15 Neustädtlein a. F.	Im Ortsteil Neustädtlein a. F. vor der Gastwirtschaft		Bl. 6034 Mistelgau	
08/04	Oertelfelsen mit Abri	Eckersdorf	370 Donndorf	Etwa 550 m südöstlich des Ortsrandes von Donndorf, am Weg nach Gut Geigenreuth		Bl. 6035 Bayreuth	Länge: 20 m Breite: 8 m Höhe: 10 m
08/05	Katzenstein	Eckersdorf	371 Donndorf	700 m westlich vom Gut Geigenreuth am Talweg nach Donndorf		Bl. 6035 Bayreuth	Länge: 18 m Breite: 8 m Höhe: 5 m
08/06	Philippstein	Eckersdorf	371 Donndorf	700 m westlich vom Gut Geigenreuth		Bl. 6035 Bayreuth	Länge: 60 m Breite: 10 m Durchmesser: 50 m
08/07	Emigrantenstein am Matzenberg	Donndorf	396 Donndorf	100 m östlich von Donndorf, am Fußweg bei Matzenberg		Bl. 6035 Bayreuth	Höhe: 3 m Durchmesser: 5 m
08/08	Sechs Linden	Eckersdorf	1426 Busbach	An der Bundesstraße 22 nördlich des Ortsteiles Lochau		Bl. 6034 Mistelgau	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

08/09	Kalkflachmoor bei Busbach	Busbach	702 Busbach	300 m nördlich des Ortsteils Busbach		Bl. 6034 Mistelgau	Fläche: 1,082 ha
Gemeinde Fichtelberg							
10/01	Hurtigfelsen	Fichtelberg	387 Fichtelberg	150 m nördlich vom Rathaus in Fichtelberg am Kalvarienberg		Bl. 5937 Fichtelberg	Länge: 12 m Breite: 3,6 m Höhe: 2,5 m Fläche: 43,6 m ²
10/02	Kaiserbergfelsen	Fichtelberg	830 Fichtelberg	Am Höhenpunkt 777 am Kaiserberg östlich von Neubau		Bl. 5937 Fichtelberg	Länge: 66 m Breite: 13 m Höhe: 2-10 m Fläche: 858 m ²
Stadt Gefrees							
11/01	Winterlinde	Böseneck	458, 473 Grünstein	An der Straße Böseneck-Streitau, 300 m nördlich von Böseneck	20 m im Umkreis	Bl. 5936 Bad Berneck	
11/02	Rosskastanie	Böseneck	395, 365 Grünstein	An der alten Straße Gefrees-Lützenreuth, 200 m südwestlich von Böseneck	10 m im Umkreis	Bl. 5936 Bad Berneck	
11/03	Hermanns-Ahorn	Metzlersreuth	351, 349 Metzlersreuth	400 m westlich von Metzlersreuth	10 m im Umkreis	Bl. 5936 Bad Berneck	
11/04	Baumgruppe mit altem Steinbruch	Lützenreuth	127 Lützenreuth	250 m vom südlichen Ortsrand von Lützenreuth		Bl. 5936 Bad Berneck	Flächengröße: 300 m ²
11/05	Hohlweg mit Baumbestand	Lützenreuth	15, 127 Lützenreuth	Vom südlichen Ortsrand von Lützenreuth in Richtung Süden		Bl. 5936 Bad Berneck	Länge: 200 m Breite: 16-50 m
11/06	Baumgruppe	Falls	95 Falls	400 m nordöstlich der Autobahnausfahrt Gefrees		Bl. 5836 Münchberg	
11/07	Blockstromheide bei Kornbach	Kornbach	321, 327 Kornbach	300 m südlich von Kornbach in der Flur „Teichwiesen“		Bl. 5936 Bad Berneck	Flächengröße: 1,76 ha
Gemeinde Gesees							
12/01	Breite Eiche	Gesees Forkendorf	102 Forkendorf	Südlicher Ortsrand von Forkendorf an der Kreisstraße BT 5 nach Gesees	Umkreis von 10 m	Bl. 6035 Bayreuth	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

Stadt Goldkronach							
14/01	Wilder Apfelbaum	Pöllersdorf	299 Nemmersdorf	Etwa 300 m östlich der Einöde Melm		Bl. 6036 Weidenberg	
14/02	Dorflinde und Siegeseiche	Nemmersdorf	70 Nemmersdorf	Ortsmitte in Nemmersdorf	Umkreis von 10 m im Straßenbereich	Bl. 6036 Weidenberg	
14/03	Rosskastanie „Sickenhustkastanie“	Pöllersdorf	287 Nemmersdorf	Etwa 1250 m südöstlich von Pöllersdorf		Bl. 6036 Weidenberg	
14/04	Friedenseiche	Brandholz	17 Brandholz	25 m nördlich des Anwesens Fürstensteinstraße 6		Bl. 5936 Bad Berneck	
14/05	Friedenslinde	Zoppaten	231 Brandholz	Im Ortsteil Zoppaten westlich der Straße Goldmühl-Brandholz		Bl. 5936 Bad Berneck	
14/06	Grünsteinfelsen	Brandholz	171, 179 Brandholz	Etwa 150 m südwestlich von Frankenberg	Umkreis von 30 m	Bl. 5936 Bad Berneck	Länge: 50 m Höhe: 15 m
Gemeinde Heinersreuth							
16/01	Eiche	Heinersreuth	121/3 Heinersreuth	Etwa 15 m westlich des Anwesens Hermannsdörfer, Mühlstraße 22, in Heinersreuth	Umkreis von 7 m	Bl. 6035 Bayreuth	
16/02	Friedenseiche	Heinersreuth	110 Heinersreuth	Östlich der Bundesstraße B 85 in Heinersreuth	Umkreis von 7 m	Bl. 6035 Bayreuth	
16/03	Feuchtwiese bei Martinsreuth	Martinsreuth	257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265 Heinersreuth	Etwa 50 m südwestlich des Ortsteils Martinsreuth		Bl. 6035 Bayreuth	Fläche: 4,242 ha

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte I : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

Stadt Hollfeld							
17/01	Dolomittfelswand mit Höhlen und Ruinen C 93 - 95 ¹⁾	Freienfels	90, 91, 92, 159 Freienfels	Südwestlich der Wiesent am südlichen Ortsausgang von Freienfels		Bl. 6033 Hollfeld	Länge: 100 m
17/02	Vier Dolomittfelsbildungen mit den Felsengrotten C 133 und C 134 ¹⁾	Freienfels	567 Wiesentfels	Im Trockental westlich von Freienfels		Bl. 6033 Hollfeld	Länge: 160 m
17/03	Höhlenruine „Hautschgrund“	Neidenstein	147 Freienfels	Etwa 700 m nordöstlich von Neidenstein		Bl. 6033 Hollfeld	
17/04	Zwei Halbhöhlen C 91 a und b ¹⁾	Neidenstein	557 Weiher	Etwa 600 m westlich von Neidenstein, direkt am rechten Wiesentufer		Bl. 6033 Hollfeld	Tiefe: 3,5 m Breite: 8-9 m Höhe: 2,5 m
17/05	Zwei Höhlen (Großes Preussenloch C 50 und Kleines Preussenloch C 50 b) ¹⁾	Freienfels	218 Freienfels	Etwa 400 m westlich von Freienfels am linken Wiesentalhang, an der B 22		Bl. 6033 Hollfeld	
17/06	Winterlinde mit Flurkreuz	Stechendorf	400/2 Stechendorf	Etwa 500 m südlich von Stechendorf am Weg nach Scherleithen		Bl. 6033 Hollfeld	
17/07	Winterlinde	Stechendorf	524/9 Stechendorf	Etwa 1 km südwestlich von Stechendorf in der Flur „Steingschwendt“		Bl. 6033 Hollfeld	
17/08	Dolomittfelsriffe	Wiesentfels	161 Wiesentfels	Linker Wiesentalhang gegenüber der Wiesentfeler Mühle an der B 22		Bl. 6033 Hollfeld	
17/09	Dolomittfelsklotz mit den Höhlen C 100a und C 100b und der Quellgrotte C 101 ¹⁾	Loch	659 Wiesentfels	Östlicher Ortsausgang von Loch an der B 22		Bl. 6033 Hollfeld	
17/10	Drei Dolomittfelsriffe mit den Felsgrotten C 97 und C 171 ¹⁾	Loch	567 Wiesentfels	Linker Wiesentalhang etwa 500 m östlich von Loch, an der B 22		Bl. 6033 Hollfeld	
17/11	Dolomittfelsklotz (Poppelstein) mit dem Abri C 102 ¹⁾	Wiesentfels	550 Wiesentfels	Linker Wiesentalhang etwa 600 m nordöstlich von Wiesentfels, an der B 22 bei Str.-km 33		Bl. 6033 Hollfeld	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

17/12	Zwei Höhlen C 49 und C 98 ¹⁾	Loch	684 Wiesentfels	Linker Wiesentalhang etwa 250 m östlich von Loch, an der B 22		Bl. 6033 Hollfeld	
17/13	Höhle C 172 ¹⁾ Kühkirche	Wiesentfels	185 Wiesentfels	Rechter Wiesentalhang etwa 120 m südöstlich der Wiesentfeler Mühle	Mitgeschützt ist auch die Felswand über der Höhle	Bl. 6033 Hollfeld	Länge: 18 m
17/14	Lindenallee	Wiesentfels	134, 120, 126, 148, 149/2, 151 Wiesentfels	Nördlich von Wiesentfels		B. 6033 Hollfeld	Länge: ca. 500 m
17/15	Felsentor	Wiesentfels	302 Wiesentfels	In der Brunnenleitgasse in Wiesentfels		Bl. 6033 Hollfeld	
17/16	Höhle C 160 ¹⁾ Käthelestein-Höhle	Hollfeld	1295 Hollfeld	Rechter Kainachtalhang östlich der Schulsportanlagen von Hollfeld		B. 6033 Hollfeld	Länge: 7 m Breite: 1 m Höhe: 1,4 m
17/17	Zwei Linden	Hollfeld	560 Hollfeld	2 km westlich von Hollfeld links an der Straße nach Königsfels		Bl. 6033 Hollfeld	
17/18	Dolomithfelsen „Purzelstein“	Drosendorf	675/2 Drosendorf	Am nordwestlichen Ortsrand von Drosendorf		Bl. 6033 Hollfeld	
17/19	Dolomithfelswand mit Felsensteilwandnische C 96 ¹⁾	Freienfels	220 Freienfels	Linker Wiesentalhang westlich von Freienfels an der B 22		Bl. 6033 Hollfeld	
17/20	Dolomithfelsbildung „Altes Schloss“ mit Höhle C 117 ¹⁾	Krögelstein	184 Krögelstein	Linker Kaiserbachtalhang in Krögelstein	Mitgeschützt ist auch die Ruine auf dem Felsen	Bl. 6033 Hollfeld	
17/21	Dolomithfelsen Dohlenstein und Geierstein mit den Höhlen C 110 und C 111 ¹⁾	Krögelstein	262 Krögelstein	Linker Kaiserbachtalhang etwa 500 m südlich von Krögelstein		Bl. 6033 Hollfeld	Tiefe: 8-9 m
17/22	Dolomithfelsturm mit Höhle C 36 ¹⁾ (Säukirche)	Krögelstein	403 Krögelstein	250 m nördlich von Krögelstein, östlicher Talhang		Bl. 6033 Hollfeld	
17/23	Dolomithfelsmassiv mit der Schwalbensteingrotte C 121 ¹⁾	Krögelstein	403 Krögelstein	500 m nördlich von Krögelstein, östlicher Talhang		Bl. 6033 Hollfeld	Tiefe: 6 m

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flur-Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	----------------	--	--	---------------------------------	-------

17/24	Dolomitfelsbildungen mit den Höhlen C 113, 116, 118 und 120 a - c ¹⁾	Krögelstein	64, 940, 312, 191/1 Krögelstein	In Krögelstein zu beiden Talseiten	Nutzung der Höhle C 116 als Keller zugelassen	Bl. 6033 Hollfeld	C 113: Höhe: 2,5 m Breite: 2,2 m C 116: Höhe: 2 m Breite: 3 m Tiefe: 12-13 m C 118: Höhe: 5 m Breite: 5 m Tiefe: 15 m C 120 a/b/c/: Höhe: 2,2-2,5 m Breite: 4-8 m Tiefe: 8 m
17/25	Dolomitfelsbildungen mit den Höhlen C 136, 137, 138 und 179 ¹⁾	Krögelstein	1200, 1201, 1204 Krögelstein	1,5 km südwestlich von Krögelstein, südlicher Talhang		Bl. 6033 Hollfeld	C 136: Höhe: 1 m Breite: 1 m C 137 Höhe: 1,7 m Breite: 1,1 m C 138: Höhe: 1 m Tiefe: 15 m Breite: 3 m C 179: Höhe: 2 m Breite: 2,5-3 m Tiefe: 5
17/26	Großes und Kleines Teufelsloch C 139 a/b ¹⁾	Krögelstein	1148/2 Krögelstein	1,5 km südwestlich von Krögelstein, nordwestlicher Talhang, in der Flur Teufelsloch“		Bl. 6033 Hollfeld	
Gemeinde Hummeltal							
18/01	Eiche	Pettendorf	3 Pettendorf	Im Hofraum des Anwesens Pettendorf I		Bl. 6135 Creußen	
18/02	Siegeseiche	Pettendorf	42 Pettendorf	In Pettendorf gegenüber der Abzweigung nach Geeses	10 m im Umkreis	Bl. 6135 Creußen	
18/03	Siegeseiche	Pittersdorf	90 Pittersdorf	In Pittersdorf vor der Gastwirtschaft Leykauf	10 m im Umkreis	Bl. 6135 Creußen	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

Gemeinde Kirchenpingarten							
19/01	Ortslinde	Tressau	54 Tressau	Ortsmitte von Tressau		Bl. 6036 Weidenberg	
Gemeinde Mehlmiesel							
20/01	Zwei Ortslinden	Mehlmiesel	18 Mehlmiesel	Ortsmitte beim Kriegerdenkmal (alter Kirchturm)	Die Nutzung des befestigten Bereiches als Parkplatz ist gestattet	Bl. 6037 Ebnath	
Gemeinde Mistelbach							
21/01	Sandsteinfelsen Hirtenstein	Mistelbach	105 Mistelbach	Steilhangbereich 50 m südöstlich der Kirche	Der dreieckige Park südlich des Felsens	Bl. 6035 Bayreuth	Länge: 10 m Breite: 8 m Höhe: 15 m Fläche: 0,3 ha
21/02	Rhätsandsteinblock Viertelstein	Mistelbach Finkennühle	1161/2 Mistelbach	Südlich von Mistelbach zwischen ehemaliger Bahntrasse und Weg zur Finkennühle		Bl. 6035 Bayreuth	Länge: 15 m Breite: 12 m Höhe: 8 m
21/03	Rhätsandsteinfelsen um den Jagdtisch	Mistelbach	472 Mistelbach	Etwa 650 m vor dem Ortskern von Mistelbach am Esbach in der Felsenschlucht Arzloch	Waldbestand im Umkreis von 50 m	Bl. 6035 Bayreuth	Höhe: 1,5 -3 m Umfang: 8-10 m Fläche: 0,5 ha
21/04	Rhätsandsteinfelsen Sattlerstein	Mistelbach	1265 Mistelbach	Etwa 100 m südwestlich des Sportplatzes von Mistelbach	Waldbestand im Umkreis von 10 m	Bl. 6035 Bayreuth	Länge: 15 m Breite: 8 m Höhe: 8 m Durchmesser: 30 m
21/05 (vgl. 08/01)	Felsenschlucht Arzloch	Mistelbach	479, 480, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489 Mistelbach	Südwestlich des Eckersdorfer Ortsteiles Hardt in der Flur „Arzloch“	Einzelstammweise forstliche Nutzung erlaubt	Bl. 6035 Bayreuth	Länge: ca. 500 m Breite: max. 30 m
Gemeinde Mistelgau							
22/01	Friedenseiche	Mistelgau	17/1 Mistelgau	Im Ortsbereich an der Durchgangsstraße, bei der alten Abzweigung nach Obernsees		Bl. 6034 Mistelgau	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

22/02	Weißdorn	Wohnsgehaig	70, 74 Wohnsgehaig	In Wohnsgehaig östlich der Durchgangsstraße		Bl. 6134 Waischenfeld	
22/03	Friedenseiche	Obernsees	6 Obernsees	Südlicher Ortsbereich von Obernsees	Umkreis von 25 m	Bl. 6034 Mistelgau	
22/04	Drei Kapellenlinden	Obernsees	373 Obernsees	Östlich von Obernsees an der St. Rupert-Kapelle	Umkreis von 100 m	Bl. 6034 Mistelgau	
22/05	Wachsteinfelsen	Mistelgau	255, 255/2, 257, 258, 259, 284, 284/2, 285, 286, 287, 288, 289 Truppach	Etwa 700 m südwestlich von Truppach	Umkreis von 50 m. Keine Steinnutzung erlaubt	Bl. 6034 Mistelgau	Länge: ca. 70 m Breite: ca. 70 m Höhe: ca. 30 m
Stadt Pegnitz							
23/01	Dianafelsen	Pegnitz	816 Pegnitz	Etwa 1 km westlich von Pegnitz am Südostabhang des Wacholderberges		Bl. 6235 Pegnitz	
23/02	Hoher Fels	Pegnitz	748 Pegnitz	Westlicher Ortsausgang von Pegnitz, an der Straße nach Körbeldorf		Bl. 6235 Pegnitz	Breite: 35 m Höhe: 12 m
23/03	Fahnenfels	Pegnitz	1000 Pegnitz	Westlicher Ortsausgang von Pegnitz an der Straße nach Willenberg		Bl. 6235 Pegnitz	Höhe: 8 m
23/04	Wasserberg (unterirdischer Durchfluss der Pegnitz durch einen Berg)	Pegnitz	1204, 1254 Pegnitz	Südöstlich des Wasserberges, zwischen Pegnitz und Hainbronn		Bl. 6235 Pegnitz	Länge: 400 m
23/05	Drei Linden	Büchenbach	397 Büchenbach	Etwa 1 km nordwestlich von Büchenbach an der Kapelle		Bl. 6135 Creußen	
23/06	Hutanger und Weihanger	Körbeldorf	747, 747/2 Körbeldorf	Nordwestlich von Pegnitz beidseitig des Autobahnparkplatzes	Nutzung als Schafweide zugelassen	Bl. 6235 Pegnitz	1,032 ha

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flur-Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	----------------	--	--	---------------------------------	-------

23/07	Tabakspfeife und Voithshöhle D 83 ¹⁾	Pegnitz	807, 815 Körbel-dorf	Etwa 1,8 km nordwestlich von Pegnitz am „Langen Berg“	Felsgruppen und Voithshöhle	Bl. 6235 Pegnitz	8,539 ha
23/08	Dicke Eiche	Troschen-reuth	22 Schna-belwai-der Küt-schen-rain	Etwa 1,5 km nordöstlich von Troschenreuth am Weg in den Staatsforst Kütschenrain		Bl. 6235 Pegnitz	
23/09	Felsengruppe „Auf der Wache“	Penzenreuth	333 Penzen-reuth	500 m nordwestlich von Penzenreuth, nordöstlich der Straße nach Reisach		Bl. 6235 Pegnitz	Höhe: 1,5-7 m Breite: 2-9 m Länge: 4-13 m
23/10	Felsen mit kleinen Randhöhlen	Lüglas	1425, 1425/2 Bronn	600 m nordnordöstlich des Ortsteiles Lüglas		Bl. 6234 Pottenstein	Länge: 150/70/100 m Breite: 14-16 m Höhe: 13/9/9 m
23/11	Dolomittfelsen „Königskopf“	Bronn	542 Bronn	Westlich von Bronn am Ortsrand		Bl. 6234 Pottenstein	Länge: 16 m Breite: 5 m Höhe: 7,5 m
23/12	Haberstein-Höhle D 222 ¹⁾	Lüglas	2506 Hain-bronn	Etwa 600 m östlich von Lüglas		Bl. 6234 Pottenstein	Breite: 3,5 m Höhe: 3 m Tiefe: 4 m Felsenwand: Höhe 6 m Länge: 20 m
23/13	Höhle „Alter Keller“	Neudorf 2533	2533 Hain-bronn	Etwa 350 m nordwestlich von Neudorf	Felsen und die drei am Eingang stehen-den Buchen	Bl. 6235 Pegnitz	Breite: 12 m Höhe: 3,5 m Tiefe: 7 m
23/14	Zwei Linden	Neudorf	2921 Hain-bronn	700 m südlich von Neudorf an der Autobahnausfahrt Pegnitz		Bl. 6235 Pegnitz	
23/15	Lochberg	Pegnitz	119 Hain-bronn	Am Rande des Pegnitztales im Südosten von Pegnitz (Lohesiedlung)		Bl. 6235 Pegnitz	Länge: 30 m Breite: 20 m Höhe: 15 m
23/16	Linde	Hainbronn	3402 Hain-bronn	Am Hainberg beim Höhenpunkt 550		Bl. 6235 Pegnitz	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

23/17	Hutterichsfelsen	Hainbronn	497 Hainbronn	Am Nordhang des Wachberges		Bl. 6235 Pegnitz	
23/18	Kapellenlinde	Buchau	495 Buchau	Im Ortsteil Buchau, östlich des Hauses Kappelberg 3		B. 6235 Pegnitz	

Gemeinde Plankenfels

24/01	Dolomitfelsgruppe „Plankenstein“	Plankenfels	1138 Plankenfels	Etwa 350 m südwestlich des Ortsteiles Plankenstein	Mitgeschützt sind die Burgruinenreste, der Waldbestand und die Magerwiese. Einzelstammweise Nutzung im Wald erlaubt.	Bl. 6134 Waischenfeld	Fläche: 1,956 ha
24/02	Dolomitfelsgruppe	Plankenfels	57, 175 Plankenfels	Nördlich der Eichenmühle, östlicher Talhang		Bl. 6134 Waischenfeld	
24/03	Dolomitfels „Bachscheißer“	Plankenfels	181 Plankenfels	Nördlich der Eichenmühle, westlicher Talhang		Bl. 6133 Muggendorf	
24/04	Dolomitfelsen „Röthelstein mit Pöppelstube“ C 207 a ¹⁾	Neumühle	670/3 Plankenfels	250 m nordwestlich der Neumühle, östlicher Talhang		Bl. 6133 Muggendorf	Breite: 3-5 m Höhe: 4-4,5 m Tiefe: 4 m
24/05	Lohwitzenberg-Höhle C 240 ¹⁾	Plankenfels	1064 Plankenfels	Kuppe des Lohwitzenberges (Höhe 479 ü. NN)		Bl. 6034 Mistelgau	Breite: 4 m Höhe: 2 m Tiefe: 7 m

Markt Plech

25/01	Rohrstein	Plech	1431, 1432, 1433, 1434 Plech	Felsenkegel etwa 800 m westlich von Plech		Bl. 6334 Betzenstein	
25/02	Dolomitfelsriff „Judenfriedhof“	Plech	1071 Plech	1 km südwestlich von Plech, am Bergrücken des „Großen Berges“		Bl. 6334 Betzenstein	Fläche: 0,5 ha
25/03	Backofen D 65 ¹⁾	Ottenhof	440 Ottenhof	Etwa 1 km nordwestlich von Ottenhof, am Südhang der Trudenleite		Bl. 6334 Betzenstein	Breite: 3,5 m Höhe: 1,8 m Tiefe: 5 m
25/04	Trudlkirche D 169 ¹⁾	Ottenhof	441 Ottenhof	Etwa 900 m nordwestlich von Ottenhof, am Südhang der Trudenleite		Bl. 6334 Betzenstein	Breite: 3 m Höhe: 1,5 m Tiefe: 5-6 m

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

25/05	Griesbrunnenhöhle D 170 ¹⁾	Ottenhof	144 Ottenhof	750 m nördlich von Strütthof		Bl. 6334 Betzenstein	Breite: 3 m Höhe: 1 m
25/06	Wirrenloch-Höhle D 147 ¹⁾	Veldensteiner Forst	1363 Ottenhof	1,3 km nordöstlich von Bernheck	Felswand über dem Höhleneingang und 3 große Fichten unmittelbar vor der Höhle	Bl. 6335 Auerbach	Breite: 4 m Tiefe: 40 m

Stadt Pottenstein

26/01	Schwalbenloch B 5 ¹⁾	Pottenstein	1153/1 Pottenstein	100 m nördlich des Ortsrandes von Pottenstein, westlicher Steilhangbereich des Totentales	Unter Schutz stehen auch alle Felsen und Halbhöhlen des Schwalbenloches	Bl. 6234 Pottenstein	Länge: 32 m Breite: 25 m Höhe: 10 m
26/02	Großes Hasenloch D 92 ¹⁾ mit benachbarter Grotte	Pottenstein	1144 Pottenstein	Etwa 1,6 km östlich von Pottenstein in der Flur „Hasenloch“		Bl. 6234 Pottenstein	Breite: 6 m Höhe: 4 m Tiefe: 30-35 m
26/03	Hohenstein	Kirchenbirkig	789, 791 Kirchenbirkig	Etwa 600 m östlich von Kirchenbirkig		Bl. 6234 Pottenstein	Länge: 15 m Breite: 6 m Höhe: 4 m
26/04	Drei Sommerlinden	Kirchenbirkig	583 Kirchenbirkig	650 m südlich von Kirchenbirkig an der Straße nach Regenthal	10 m im Umkreis	Bl. 6234 Pottenstein	
26/05	Steinlinde	Kleinlesau	511 Haßlach	500 m nordwestlich von Kleinlesau an der Straße nach Oberailsfeld	Steinkreuz 10 m im Umkreis	Bl. 6134 Waischenfeld	
26/06	Zwei Linden	Prüllsbirkig	1537 Haßlach	An der Kreisstraße 14, 750 m südöstlich v. Prüllsbirkig		Bl. 6234 Pottenstein	
26/07	Pappel „Poplweidn“	Hohenmirsberg	352 Hohenmirsberg	Etwa 800 m östlich von Hohenmirsberg an der Straße nach Pullendorf		Bl. 6134 Waischenfeld	
26/08	Drei Linden „Kapellenlinden“	Hohenmirsberg	493 Hohenmirsberg	Etwa 800 m östlich von Hohenmirsberg an der Straße nach Püttlach	Umkreis von 30 m	Bl. 6134 Waischenfeld	
26/09	Drachenfels	Kühlenfels	302 Kühlenfels	Etwa 250 m südlich der Mittelmühle am südwestlichen Talhang des Klumpertales		Bl. 6234 Pottenstein	Länge: 19 m Breite: 5 m Höhe: 5 m

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1:25.000	Größe
26/10	Höhle D 80 ¹⁾ „Steinkirche“	Leienfels	31 Leienfels	Etwa 350 m östlich von Leienfels		Bl. 6234 Pottenstein	Länge: 6 m Breite: 4 m
26/11	Felsen im Leienfelser Wald mit Höhle D 238 ¹⁾	Leienfels	63 Leienfels	900 m südöstlich von Leienfels		Bl. 6234 Pottenstein	Felsen nicht ausgemessen Höhle: Breite: 2 m Höhe: 1 m
26/12	Magerrasen bei Püttlach	Püttlach	194/196 Püttlach	Etwa 900 m westlich von Püttlach in der Flur „Weißbrunnen“		Bl. 6134 Waischen- feld	Fläche 0,76 ha
26/13	„Linde am Altenhof“	Pottenstein	1106 Elbers- berg	Am Altenhof bei der Mittelmühle	10 m im Umkreis	Bl. 6234 Pottenstein	
26/14	Linde in „Weiden- hüll“	Weiden- hüll	1906 Elbers- berg	In der Ortsmitte an der Gemeindestraße	10 m im Umkreis	Bl. 6234 Pottenstein	
Gemeinde Prebitz							
27/01	Linde	Ruspen	1316/1 Prebitz	Etwa 30 m südlich des Hauses Nr. 2 in Ruspen	10 m im Umkreis	Bl 6135 Creußen	
Gemeinde Seybothenreuth							
29/01	Birkenwäldchen	Einziegen- hof	39 Seybo- then- reuth	Etwa 100 m nordöstlich des Einziegenhofes	Einzelstammweise Verjüngung des Bestandes erlaubt	Bl. 6136 Weidenberg	Fläche: 0,3 ha
29/02	Eiche	Seybothen- reuther Forst	823 Seybo- then- reuth	Nördlich von Seybothenreuth im Ortsteil Forst	10 m im Umkreis	Bl. 6036 Weidenberg	
Gemeinde Speichersdorf							
30/01	Neun Ross- kastanienbäume	Kirchenlai- bach	61 Kirchen- laibach	Kirchplatz in Kirchenlaibach		Bl. 6136 Kirchenlai- bach	
30/02	Drei Kastanien- bäume	Nairitz	169/66 Nairitz	Ortsrand im Nordosten von Nairitz	10 m im Umkreis	Bl. 6136 Kirchenlai- bach	
30/03	Siegeseiche	Windi- schenlai- bach	36 Windi- schenlai- bach	Ortsmitte von Windischen- laibach	20 m im Umkreis	Bl. 6136 Kirchen- laibach	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flur-Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
30/04	Hadermetzen-Weiher	Haidenaab	631 Haide-naab	Zwischen der Bahnlinie Nürnberg-Schirnding u. der Straße Göppmannsbühl-Tiefenlohe , etwa 250 m nordöstlich der Ramlesbrücke		Bl. 6136 Kirchenlaibach	Fläche: 0,4 ha
Stadt Waischenfeld							
31/01	Schäfersteinhöhle C 75 a ¹⁾	Waischenfeld	576 Waischenfeld	400 m südlich des Schlosses in Waischenfeld	Mitgeschützt sind die Felsen neben der Höhle	Bl. 6134 Waischenfeld	Breite: 6 m Höhe: 4 m Tiefe: 5 m
31/02	Felsenhöhlen C 169 a/b ¹⁾	Waischenfeld	244 Waischenfeld	Im Pfarrgarten hinter dem Pfarrhaus in Waischenfeld	Mitgeschützt sind die Felsen über den Höhlen	Bl. 6134 Waischenfeld	Breite: 6 m Höhe: 3,5 m Tiefe: 4 m
31/03	Majorshöhle C 188 und Höhlenruine C 189 ¹⁾	Siegritzberg	1086 Breitenlesau	Linker Hang des Steingrabens, 800 m nördlich von Siegritzberg	Mitgeschützt sind die umgebenden Felsen mit den Durchgang und Felsüberhang	Bl. 6133 Muggendorf	C 118 Breite: 3,5 m Höhe: 2 m Tiefe: 18 , C 189 Breite: 3,5 m Höhe: 1 m Tiefe: 3,5 m
31/04	„Russenlinde“	Breitenlesau	896 Breitenlesau	500 m nordöstlich des Ortskerns von Breitenlesau, an der Straße nach Plankenfels	Mitgeschützt ist auch die Steinmarter neben der Linde aus dem Jahr 1813	Bl. 6133 Muggendorf	
31/05	Die Richtstätte (Felsen)	Waischenfeld	669 Waischenfeld	300 m südlich der Hammermühle am Galgenberg		Bl. 6134 Waischenfeld	
31/06	Försterhöhle B 28 ¹⁾ und Ofenhafenfelsen	Zeubach	641 Hannenberg	Etwa 200 m südwestlich des Ortsrandes von Zeubach nördlich der Straße nach Waischenfeld		Bl. 6134 Waischenfeld	
31/07	Höhle B 29 ¹⁾ (Lingeleloch)	Nankendorf	805/38 Nankendorf	In Nankendorf etwa 100 m nördlich der Abzweigung nach Löhlitz, östlicher Talhang		Bl. 6134 Waischenfeld	Breite: 4 m Höhe: 1,5 m
31/08	Höhle C 48 (Hohe Höhle oder Lochhöhle) ¹⁾	Nankendorf	642/39 Nankendorf	Am südwestlichen Ortsrand von Nankendorf neben dem Weg nach Hubenberg in steiler Felswand		Bl. 6134 Waischenfeld	
31/09	Zwei Sommerlinden an der Aukapelle	Nankendorf	651 Nankendorf	0,3 km südlich von Nankendorf		Bl. 6134 Waischenfeld	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flur-Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	----------------	--	--	---------------------------------	-------

31/10	Höhle C 76 ¹⁾ (Franzosenloch)	Waischenfeld	126 Gösseldorf	150 m südwestlich der Fallmeisterei am Felshang der Wiesent südwestlich von Waischenfeld		Bl. 6134 Waischenfeld	Breite: 7 m Höhe: 2 m Tiefe: 40 m
31/11	Silbergoldsteinhöhle C 19 ¹⁾	Gösseldorf	1940 Gösseldorf	Am rechten Talhang des „Alten Graben“		Bl. 6133 Muggendorf	
31/12	Das Kuhloch C 45 ¹⁾	Gösseldorf	1937 Gösseldorf	Etwa 600 m östlich von Gösseldorf in der Flur „Alter Graben“		Bl. 6133 Muggendorf	Breite: 8 m Höhe: 2,5 m
31/13	Kuckucksfelsen	Waischenfeld	461 Waischenfeld	Rechter Wiesenthang bei der Eyb-Höhe		Bl. 6134 Waischenfeld	
31/14	Krohastein	Waischenfeld	461 Waischenfeld	Rechts der Wiesent, 0,4 km nordwestlich von Waischenfeld		Bl. 6134 Waischenfeld	

Gemeinde Warmensteinach

32/01	Höllfelsen	Grenzhammer	230 Oberwarmensteinach	Etwa 600 m nordwestlich der Kirche von Oberwarmensteinach am nördlichen Steinachtalhang	Waldbestand im Umkreis von 50 m Einzelstammnutzung erlaubt.	Bl. 5936 Bad Berneck	Länge: 120 m Breite: 40 m
32/02	Löwenfelsen	Grassemann	888, 931 Oberwarmensteinach	Im Südwesten der Rodungsinsel Grassemann	Baumgruppe ist mitgeschützt. Keine Steinnutzung.	Bl. 5936 Bad Berneck	Länge: 5 m Breite: 2 m Höhe: 2,5 m

Markt Weidenberg

33/01	Baumbestand am Hang des Kirchberges	Weidenberg	2, 22/2, 27, 30, 60 Weidenberg	Hangbereich nördlich der Kirche in Weidenberg	Auf Antrag ist die einzelstammweise Nutzung erlaubt.	Bl. 6036 Weidenberg	Fläche: 0,2 ha
33/02	Gipfel des Kulms mit Aufschlüssen im Trochitenkalk	Weidenberg	1283 1285 1291 Weidenberg	Gipfel des Kulms südlich von Weidenberg	Gipfel mit aufgegebenen Steinbrüchen. Im Umkreis von 200 m keine Steinnutzung.	Bl. 6036 Weidenberg	Fläche: 0,56 ha
33/03	Linde	Rosenhammer	472 Weidenberg	Im Ortsteil Rosenhammer		Bl. 6036 Weidenberg	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flur-Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1: 25.000	Größe
------------------------	--	-----	----------------	--	--	--------------------------------	-------

33/04	Altungslinde	Weidenberg	910 Weidenberg	In der Wohnsiedlung „Altung“ im Westen Weidenbergs		Bl. 6036 Weidenberg	
33/05	Keilsteinfelsen	Gossenreuth	945 Gör-schnitz	Hinter dem Anwesen Keilstein	Baumbestand im Umkreis von 20 m	Bl. 6036 Weidenberg	Höhe: 7 m Umfang: 20 m
33/06	Buche	Gossenreuth	948 Gör-schnitz	400 m nördlich vom Orts-teil Keilstein	Umkreis von 20 m	Bl. 6036 Weidenberg	
33/07	Eiche	Görschnitz	456 Gör-schnitz	50 m südwestlich der Lochmühle	Umkreis von 20 m	Bl. 6036 Weidenberg	
33/08	Flureiche	Heßlach	600 Gör-schnitz	Etwa 70 m südwestlich von Heßlach	Umkreis von 20 m	Bl. 6036 Weidenberg	
33/09	Eiche	Eichenhof	170 Gör-schnitz	Etwa 80 m südlich der Eichenmühle	Umkreis von 20 m	Bl. 6036 Weidenberg	
33/10	Linde	Neun-kirchen	98 Neun-kirchen	Dorfplatz vor der Kirche	Umkreis von 10 m	Bl. 6035 Bayreuth	
33/11	Linde	Neun-kirchen	183 Neun-kirchen	An der Einfahrt zum Grünhof südöstlich von Neunkirchen		Bl. 6035 Bayreuth	
33/12	Eiche	Görschnitz	143/1 Gör-schnitz	Südöstlicher Ortsausgang von Görschnitz	Umkreis von 20 m	Bl. 6036 Weidenberg	
33/13	Steinbirnbaum	Weidenberg	937 Weidenberg	80 m westlich der alkath. Kirche an der Birkenstr. in Weidenberg		Bl. 6036 Weidenberg	
33/14	Linde	Görschnitz	32 Gör-schnitz	Nördlicher Ortsausgang von Görschnitz		Bl. 6036 Weidenberg	

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes.	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	---	---------------------------------	-------

Gemeindefreie Gebiete

Bischofsgrüner Forst

34/01	Granitblock „Opferwanne“	Bischofsgrün	122 Bischofsgrüner Forst	80 m südlich des Höhenpunktes 752 und des Straßen-km 15,5 der Bundesstraße 303	6 m im Umkreis	Bl. 5937 Fichtelberg	Länge: 2,5 m Breite: 1,2 m Höhe: 0,5 m
34/02	Hügelfelsen	Bischofsgrün	152/18 Bischofsgrüner Forst	150 m westlich des Höhenpunktes 745, im Staatsforst südöstlich von Bischofsgrün		Bl. 5936 Bad Berneck	Länge: 30 m Breite: 20 m Höhe: 7 m
34/03	Weißmainquelle	Bischofsgrün	139 Bischofsgrüner Forst	1000 m östlich des Ochsenkopfgipfels		Bl. 5936 Bad Berneck	Länge: 2 m Breite: 1,3 m Höhe: 1,7 m
34/04	Proterobas-Aufschluss	Bischofsgrün	143 155 Bischofsgrüner Forst	Etwa 400 m westlich des Ochsenkopfgipfels	Verbot der Steinutzung im Umkreis von 50 m	Bl. 5936 Bad Berneck	
34/05	Goethe-Felsen auf dem Ochsenkopf	Bischofsgrün	143 Bischofsgrüner Forst	Etwa 250 m südöstlich des Asenturmes am Ochsenkopf	2 m im Umkreis	Bl. 5936 Bad Berneck	Länge: 5 m Breite: 4 m Höhe: 2 m
34/06	Granit-Blockmeerrest	Bischofsgrün	143,146/1 Bischofsgrüner Forst	Nördlich des Eingangs zur Asenturm-Gaststätte	Verbot der Steinutzung	Bl. 5936 Bad Berneck	

Fichtelberg

35/01	Brand- und Feuerherdfelsen	Fichtelberg	821 Fichtelberg	300 m östlich des Höhenpunktes 876, etwa 1200 m nördlich von Neubau		Bl. 5937 Fichtelberg	Länge: 100m Breite: 80 m Höhe: 2-12 m
35/02	Granithärtling „Sachsenruh“	Fichtelberg	844 Fichtelberg	150 m nördlich des Sportplatzes in Fichtelberg		Bl. 5937 Fichtelberg	Länge: 19 m Breite: 5 m Höhe: 5 m
35/03	Granithärtling „Lug ins Land“	Fichtelberg	844 Fichtelberg	200 m nördlich des Sportplatzes in Fichtelberg		Bl. 5937 Fichtelberg	Länge: 31,5 m Breite: 15 m Höhe: 1-8 m
35/04	Granitfels „Sammelstein“	Fichtelberg	800 Fichtelberg	200 m nördlich von Fleckl in der Waldabteilung Semmelstein		Bl. 5936 Bad Berneck	Länge: 100 m Breite: 30 m Höhe: 18 m

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
------------------------	--	-----	-----------------	--	--	---------------------------------	-------

Forst Neustädtlein a. Forst							
36/01	Die Bärengrube	Eckersdorf	9 Forst Neustädtlein a. F.	600 m östlich der Waldhütte und 40 m südlich der Straße Waldhütte-Heinersreuth		Bl. 6034 Mistelgau	Tiefe: 2m Durchmesser: 3 m
36/02	Schluchtwald im Aftergraben	Eckersdorf	15 Forst Neustädtlein a. F.	Etwa 700 m südöstlich von Neustädtlein a. Forst, am Grünbach etwa 50 m nördlich der Straße Neustädtlein-Waldhütte	Einzelstammweise forstliche Nutzung erlaubt	Bl. 6034 Mistelgau	Länge: 200 m Breite: 25 m
Goldkronacher Forst							
37/01	Fürstenstein	Brandholz	111 Goldkronacher Forst	Im Wald südlich des Ortsteiles Beerfleck	Umkreis von 50 m	Bl. 5936 Bad Berneck	
Heinersreuther Forst							
38/01	Rhätsandsteinfelsen „Kühloch“	Heinersreuth	12 Heinersreuther Forst	Etwa 1 km südöstlich der Waldhütte in der Waldabteilung „Kühloch“		Bl. 6034 Mistelgau	Umfang: 300 m
Neubauer Forst-Nord							
39/01	Weißmainfelsen	Fichtelberg	1 Neubauer Forst Nord	500 m östlich der Weißmainquelle	Verbot der Steinutzung im Umkreis von 200 m	Bl. 5936 Bad Berneck	Länge: 20 m Breite: 15 m Höhe: 10 m
Warmensteinacher Forst-Nord							
40/01	Rocksaumfels	Fichtelberg	54 Warmensteinacher Forst-Nord	700 m nördlich von Fleckl in der Waldabteilung Rocksaumfels		Bl. 5936 Bad Berneck	Länge: 15 m Breite: 8 m Höhe: 5 m Fläche: 120 m ²
Veldensteiner Forst							
41/01	Polsterweiherhöhle D 166 ¹⁾	Veldensteiner Forst	191 Veldensteiner Forst	Im Distr. Mohrenbrunn, Waldabteilung Dachsbau, 1 km nördlich von Höfen		Bl. 6335 Auerbach	Länge: 40 m Breite: 15 m Höhe: 10 m

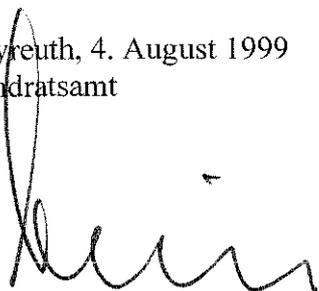
Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flur-Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
41/02	Teufelspredigtstuhl mit Teufelsstuhlhöhle D 190 ¹⁾	Veldensteiner Forst	223 Veldensteiner Forst	Im Distr. Teufelsstuhl, etwa 2,3 km westsüdwestlich von Fischstein		Bl. 6335 Auerbach	Länge: 8 m Breite: 4 m Höhe: 10 m
41/03	Schmierhüttenfelsen	Veldensteiner Forst	223 Veldensteiner Forst	Nordwestlich von Mosenberg an der Straße nach Bernheck		Bl. 6335 Auerbach	Länge: 6 m Breite: 3 m Höhe: 8 m
41/04	Zigeunerlochhöhle D 67 ¹⁾	Veldensteiner Forst	111 Veldensteiner Forst	1,8 km nordwestlich von Fischstein		Bl. 6335 Auerbach	Breite: 4,5 m Höhe: 2 m Tiefe: 12 m
41/05	Torbogen D 210 ¹⁾	Veldensteiner Forst	90 Veldensteiner Forst	2,5 km nordwestlich von Fischstein		Bl. 6335 Auerbach	Breite: 4 m Höhe: 4 m Durchmesser: 2 m
41/06	Hochrücken-Felsengrotte D 198 ¹⁾	Veldensteiner Forst	51 Veldensteiner Forst	Etwa 600 m nordwestlich der Seeweierquelle		Bl. 6335 Auerbach	Breite: 7 m Höhe: 3,5 m Tiefe: 8 m
41/07	Felsgruppe am Gipfel des Liegerberges	Veldensteiner Forst	175 Veldensteiner Forst	1 km östlich von Plech		Bl. 6334 Betzenstein	Länge: 80 m Breite: 30 m Höhe: 15 m
41/08	Dachsbau D 167 ¹⁾	Veldensteiner Forst	168 Veldensteiner Forst	1 km östlich von Bernheck an der Straße nach Ranna		Bl. 6335 Auerbach	nicht ausgemessen
41/09	Kuckucksloch D 163 ¹⁾	Veldensteiner Forst	168 Veldensteiner Forst	600 m südöstlich von Bernheck		Bl. 6334 Betzenstein	Länge: 10 m Breite: 2 m Höhe: 2 m
41/10	Feuchtbiotop beim Waldhaus Hufeisen	Veldensteiner Forst	24 Veldensteiner Forst	Etwa 500 m nordwestlich des Waldhauses Hufeisen		Bl. 6234 Pottenstein	Fläche: 0,2 ha
41/11	Hühnerfelsen	Veldensteiner Forst	213 Veldensteiner Forst	1,7 km westlich von Fischstein		Bl. 6335 Auerbach	Länge: 30 m Breite: 10-20 m Höhe: 8 m
41/12	Felsüberhang in der Waldabteilung Vogelberg	Veldensteiner Forst	51 Veldensteiner Forst	Etwa 1 km südwestlich von Horlach, in der Waldabteilung Vogelherd		Bl. 6235 Pegnitz	Länge: 180 m Breite: 60 m Höhe: 10 m

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flur-Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1: 25.000	Größe
41/13	Felsgruppen mit kleinen Halbhöhlen	Veldensteiner Forst	14 Veldensteiner Forst	800 m westlich vom Waldhaus Hufeisen an der Kühtalschneise		Bl. 6334 Betzenstein	Länge: 50 m Breite: 40 m Höhe: 8 m
41/14	Die Saalburg D 125 ¹⁾	Veldensteiner Forst	178 Veldensteiner Forst	1,2 km südöstlich von Plech		Bl. 6334 Betzenstein	Länge: 200 m Breite: 100 m Höhe: 30 m
41/15	Kühfelsen	Veldensteiner Forst	235 Veldensteiner Forst	1,2 km westlich von Mosenberg		Bl. 6335 Auerbach	Länge: 300 m Breite: 100 m Höhe: 15 m
41/16	Höhle in der Waldabteilung Sandwelle D 211 ¹⁾	Veldensteiner Forst	124 Veldensteiner Forst	Im Trockental Buchgraben nordwestlich von Fischstein		Bl. 6335 Auerbach	Breite: 2,5 m Höhe: 2 m Tiefe: 4 m
41/17	Eulenloch D 66 ¹⁾	Veldensteiner Forst	118 Veldensteiner Forst	800 m nördlich von Fischstein		Bl. 6335 Auerbach	Länge: 100 m Breite: 25 m Höhe: 12 m
41/18	Seeweierquellgrotte D 68 ¹⁾	Veldensteiner Forst	90 Veldensteiner Forst	2,5 km nördlich von Fischstein	Geschützt ist die gesamte Flora und Fauna	Bl. 6335 Auerbach	Länge: 8 m
41/19	Silberlochfelsen und Höhle Silberloch D 69 ¹⁾	Veldensteiner Forst	90 Veldensteiner Forst	250 m südwestlich der Seeweierquelle		Bl. 6335 Auerbach	Felsen: Höhe: 4-5 m Höhle: Breite: 2,2 m Höhe: 2,4 m Tiefe: 7 m
41/20	Hochrücken-Ponorhöhle D 78 ¹⁾	Veldensteiner Forst	92 Veldensteiner Forst	Etwa 1100 m südlich des kleinen Sterns in der Waldabteilung Hochrücken		Bl. 6235 Pegnitz	Breite: 6 m Höhe: 2 m Tiefe: 6 m
41/21	Taubennest-Doline mit Taubennest-Ponorhöhle D 74 ¹⁾	Veldensteiner Forst	83 Veldensteiner Forst	Etwa 600 m südwestlich des kleinen Sterns		Bl. 6235 Pegnitz	Länge: 16 m Breite: 12 m
41/22	Größere Felsgruppen am Rande einer flachen Trockentalmulde	Veldensteiner Forst	108 Veldensteiner Forst	1,7 km südöstlich von Hufeisen		Bl. 6335 Auerbach	Fläche: 120 m ²

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
41/23	Großer Lochstein D 73 ¹⁾	Veldensteiner Forst	61 Veldensteiner Forst	1,5 km südlich von Horlach	Zahlreiche Dolomitenfelsen und Steilwände in halbkreisförmiger Anordnung	Bl. 6235 Pegnitz	Länge: 10 m Breite: 12 m Höhe: 16 m
41/24	Kalmünzer-Blöcke	Veldensteiner Forst	51 Veldensteiner Forst	In einer Trockentalmulde 400 m südlich des Höhenpunktes 474 in der Waldabteilung Vogelherd		Bl. 6235 Pegnitz	Fläche: 0,6 ha
41/25	Kalmünzer Blöcke	Veldensteiner Forst	50 Veldensteiner Forst	Etwa 1200 m südlich Neudorf, in der Waldabteilung Binsenschlag		Bl. 6235 Pegnitz	Fläche: 10 ha
41/26	Kleiner Lochstein D 72 ¹⁾	Veldensteiner Forst	42 Veldensteiner Forst	1,5 km nordöstlich vom Waldhaus Hufeisen	Auch Felsen in der Umgebung	Bl. 6235 Pegnitz	Länge: 33 m Breite: 10 m Höhe: 9 m Halle: Breite: 6-8 m Höhe: 3 m
41/27	Höhle im Reutersteig D 162 ¹⁾	Veldensteiner Forst	141 Veldensteiner Forst	1200 m südlich vom Waldhaus Hufeisen	Mitgeschützt ist ein größerer Felsüberhang unterhalb der Höhle	Bl. 6334 Betzenstein	Breite: 5-6 m Höhe: 3 m Tiefe: 6 m
41/28	Bärenloch D 70 ¹⁾	Veldensteiner Forst	24 Veldensteiner Forst	850 m nördlich vom Waldhaus Hufeisen	Ausgedehnte Dolinenfelsen nördlich	Bl. 6234 Pottenstein	Breite: 40 m Länge: 80 m Höhe: 7 m Bärenloch Breite: 1 m Höhe: 1,2 m Tiefe: 10 m
41/29	Ponordoline	Veldensteiner Forst	15 Veldensteiner Forst	400 m nordwestlich vom Waldhaus Hufeisen, am Weg nach Bronn, im Wildgehege	Hohe alte Fichte im Ponorgraben geschützt	Bl. 6234 Pottenstein	Fläche: 0,16 ha
41/30	Plecher Ponordoline D 197 ¹⁾	Veldensteiner Forst	154 Veldensteiner Forst	400 m südwestlich vom Waldhaus Hufeisen, südlich der Plecher Weiher		Bl. 6334 Betzenstein	Länge: 60 m Breite: 50 m Tiefe: 15 m
41/31	Diebskeller (Höhle) D 214 ¹⁾	Veldensteiner Forst	30 Veldensteiner Forst	2 km nordwestlich vom Forsthaus Hufeisen		Bl. 6234 Pottenstein	Breite: 1,5 m Höhe: 3 m Tiefe: 7 m
41/32	Grüner Felsen	Veldensteiner Forst	30 Veldensteiner Forst	2 km nördlich vom Waldhaus Hufeisen		Bl. 6234 Pottenstein	Länge: 40 m Breite: 30 m Höhe: 6 m

Nr. der Naturdenkmäler	Bezeichnung, Anzahl, Art und Name der Naturdenkmäler	Ort	Flnr. Gemarkung	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergleichen)	Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung und anderes	Topographische Karte 1 : 25.000	Größe
41/33	Ponordoline	Veldensteiner Forst	11 Veldensteiner Forst	1,8 km nordwestlich vom Waldhaus Hufeisen	Mitgeschützt sind die Felsumrandungen und der Zuflussgraben	Bl. 6234 Pottenstein	Durchmesser: 50 m Tiefe: 10 m
41/34	Ponordoline -periodisch aktiv-	Veldensteiner Forst	9 Veldensteiner Forst	Etwa 300 m nördlich der Anschlussstelle Veldensteiner Forst		Bl. 6234 Pottenstein	Länge: 60 m Breite: 30 m Tiefe: 6 m
41/35	Eislöcher D 71 ¹⁾	Veldensteiner Forst	42 Veldensteiner Forst	1 km nordöstlich vom Waldhaus Hufeisen		Bl. 6235 Pegnitz	Länge: 72 m Breite: 10 m Höhe: 6 m
41/36	Ortsfelsen mit Höhlen (-ruinen) D 31 ¹⁾	Veldensteiner Forst	73 Veldensteiner Forst	Etwa 2 km südöstlich von Horlach, in einem Trocken-talgraben in der Waldabteilung Ortsfelsen	Alle Felsen, Steilwände, Halbhöhlen und die gesamte Flora geschützt	Bl. 6235 Pegnitz	Fläche: ca. 5 ha.
41/37	Teufelsbrunnen D 213 ¹⁾	Veldensteiner Forst	11 Veldensteiner Forst	1,8 km nordwestlich vom Waldhaus Hufeisen	Die gesamte Doline und deren Flora und Fauna ist geschützt	Bl. 6234 Pottenstein	Durchmesser: 60 m Tiefe: 15 m
41/38	Binsenschlagdoline	Veldensteiner Forst	50 Veldensteiner Forst	1100 m südlich von Neudorf in der Waldabteilung Binsenschlag		Bl. 6235 Pegnitz	Durchmesser: 40 m Tiefe: 3 m
41/39	Zuckerhut-Dolomiturm	Veldensteiner Forst	61 Veldensteiner Forst	300 m südwestlich vom Punkt 430, in der Waldabteilung Lochstein		Bl. 6235 Pegnitz	Höhe: 8 m Fläche: 0,06 ha
41/40	Bienberg-Ponordoline D 262 ¹⁾	Veldensteiner Forst	103 Veldensteiner Forst	550 m südwestlich vom großen Stern, in der Waldabteilung Bienberg	Zwei benachbarte kleinere Dolinen sind mitgeschützt	Bl. 6235 Pegnitz	Durchmesser: 20 m Fläche: 0,083 ha

Bayreuth, 4. August 1999
Landratsamt



Dr. Dietel
Landrat